

Koordinierende Kinderschutzstelle - Starthilfe für junge Familien

Das Team des Netzwerks „Frühe Kindheit“ im Landkreis Landshut formiert sich neu



Bild: v.l.: Gudrun Kolbeck-Schaefer, Angelika Maier-Hoerburger, Monika Erhard, Martina Schemmerer

Die ersten Lebensjahre eines Kindes sind für Eltern freudvoll und herausfordernd gleichermaßen. Nicht selten gibt es Unsicherheiten im Umgang mit dem Neugeborenen. Partnerschaft und Familienstrukturen wollen neu definiert werden. Manchmal sind Eltern aus unterschiedlichen Gründen zusätzlich belastet und geraten in der neuen Elternrolle an ihre eigenen Grenzen.

Die KoKi (Kurzform für „Koordinierende Kinderschutzstelle“) im Landkreis Landshut informiert, berät und unterstützt seit 10 Jahren junge Familien mit Kindern bis drei Jahren. Die Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung zu unterstützen und eine gesunde Bindungsentwicklung des Kindes zu ermöglichen, steht im Mittelpunkt aller Bemühungen der KoKi. Im Team der Fachstelle für Frühe Hilfen stehen seit 1. Juli nun vier erfahrene Sozialpädagoginnen als Ansprechpartner für die Eltern bereit.

Wie sieht das Angebot konkret aus?

Beratung bei der KoKi kann telefonisch, im KoKi-Büro aber auch als Hausbesuche bei den Familien stattfinden. Eltern erhalten alle notwendigen Informationen, die in ihrer neuen Familienphase wichtig werden können – von Wochenbett bis Kinderkrippe, von Babypflege bis -ernährung, von finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten bis zu Angeboten der Gesundheitsfürsorge. Wo es größere Herausforderungen oder Probleme gibt, werden individuelle Hilfsangebote realisiert und der Weg zu kompetenten Fachstellen geebnet.

Familienhebammen und Familienkinderkrankenschwestern im Einsatz für junge Familien

Um junge Eltern in besonderen Lebenslagen intensiver zu begleiten und unterstützen zu können, bietet die KoKi Begleitung durch Familienhebammen und Familienkinderkrankenschwestern an. Diese speziell geschulten Gesundheitsfachkräfte arbeiten familienbegleitend und geben Informationen und Anleitung zu Pflege, Ernährung, Entwicklung und Förderung des Kindes.

Baby- und Kleinkindsprechstunden

Um das Angebot für Familien abzurunden, gibt es in Furth, Rottenburg und Vilsbiburg Baby- und Kleinkindsprechstunden für alle Eltern mit Kindern bis drei Jahren. Eine erfahrene Kinderkrankenschwester gibt Rat und Hilfe bei allen Themen rund ums Baby oder Kleinkind. Die wöchentlichen Termine und die Telefonnummern für diese Babysprechstunden, **die in der gegenwärtigen Corona-Situation als Telefonberatung stattfinden**, finden Sie unter www.koki-landshut.de.

Die Sozialpädagoginnen der KoKi im Landkreis Landshut sind zu den üblichen Bürozeiten erreichbar. Das Beratungsangebot ist kostenfrei. Weitere Informationen über das Angebot der KoKi sind zu finden unter www.koki-landshut.de.

Gudrun Kolbeck-Schaefer

Tel.: 0871/408 - 4977

E-Mail: gudrun.kolbeck-schaefer@landkreis-landshut.de

Martina Schemmerer

Tel.: 0871/408 - 4972

E-Mail: martina.schemmerer@landkreis-landshut.de

Angelika Maier-Hoerburger

Tel.: 0871/408 - 4978

E-Mail: angelika.maier-hoerburger@landkreis-landshut.de

Monika Erhard

Tel.: 0871/408 - 4970

E-Mail: monika.erhard@landkreis-landshut.de

(Angelika Maier-Hoerburger, KoKi Netzwerk frühe Kindheit)